

# Bericht Bundesfinale Schulschach 2018

## Bundesfinale Schülerliga Schach Volksschulen 2018

Da von der diesjährigen fünfköpfigen Mannschaft der Volksschule Bad Leonfelden letztes Jahr immerhin schon vier beim Bundesfinale angetreten waren, setzten wir uns eine Rangverbesserung als Ziel.

Das Turnier begann am Montag, 28.05.2018 in Tschagguns in Vorarlberg- Das Turnier begann für uns mit einem 3:1-Sieg gegen Bad Aussee, wo wir nur die Überlegenheit eines "Elo-Riesen" auf Brett 1 zu spüren bekamen. Als wir in der 2. Runde Villach ebenfalls mit 3:1 bezwangen, war das Selbstvertrauen aller Spieler förmlich zu spüren und ließ auf einen erfolgreichen Turnierverlauf hoffen. Nach einer Cool-down-Phase in unserem Quartier spielten alle eingesetzten Spieler am Nm wirklich sehr, sehr konzentriert und konnten Dornbirn, Eggenburg und Mäder jeweils mit 4:0 schlagen, was uns natürlich gute Chancen auf einen Platz unter den ersten Drei ermöglichte.

Am zweiten Spieltag waren gleich in der Früh die Wiener Landessieger vom Laaerberg unser Gegner. Der Serien-Bundessieger der letzten Jahre war auch leider dieses Mal nicht zu bezwingen und fügte uns die einzige Niederlage beim Bundesfinale zu. Lediglich auf Brett 2 konnten wir ein Remis holen.

Nach einem 2:2 gegen die Tiroler Mannschaft und einem 3:1-Sieg gegen den Salzburger Landessieger war der 2. Platz in Griffweite. Diesen fixierte unser Team am Mittwoch mit einem 3:1-Sieg gegen die Burgenländer.

Damit belegten wir hinter Wien (18/ 33,5) mit 15 Mannschaftspunkten (und 26,5 Spielpunkten) den zweiten Rang vor der VS Eggenburg aus NÖ (11/ 22) und erreichten so die bisher beste Platzierung in der Schulschachgeschichte der Volksschule Bad Leonfelden! Ein großer Dank gebührt dem Organisator dieses Turniers und natürlich dem BMBWF, welches dieses Turnier ermöglichte.

Ein Dankeschön auch an unseren Schachtrainer Bruno Hochreiter und die Kollegin, die die Kinder zum Turnier begleitete.

Unsere Begleitperson erzählte von einem perfekt organisierten Turnier und einer wunderbaren Gegend. Da hat sich die eine oder andere ins Ländle verliebt.



## Bundesfinale Schülerliga Schach Volksschulen 2018

Rg	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	Pkt
1	VS Neulandschule Laaerberg (W)	*	3½	3	4	3½	3½	4	4	4	4	18	33,5
2	VS Bad Leonfelden (OÖ)	½	*	4	4	3	2	3	3	3	4	15	26,5
3	VS Eggenburg (NÖ)	1	0	*	2	1½	4	3	2½	4	4	11	22
4	VS Dornbirn-Rohrbach (V)	0	0	2	*	3	1	2	2½	3½	4	10	18
5	VS Bad Aussee (St)	½	1	2½	1	*	2	3	4	1	4	9	19
6	VS Mariahilf Innsbruck (T)	½	2	0	3	2	*	2	2	2	4	9	17,5
7	VS Eisenstadt (B)	0	1	1	2	1	2	*	2	2½	4	7	15,5
8	VS Khevenhüller Villach (K)	0	1	1½	1½	0	2	2	*	2	4	5	14
9	VS Oberalm (S)	0	1	0	½	3	2	1½	2	*	2	5	12
10	VS Mäder (V)	0	0	0	0	0	0	0	0	2	*	1	2

## Mädchenbewerb

### Schulschach-Bundesmeisterschaften 2018 in Bad Gastein

Das stark verjüngte Mädchenteam des BG Gmunden behauptete sich bei den diesjährigen Bundesmeisterschaften ausgezeichnet.

Als Vertreter Oberösterreichs belegte es unter neun Teams den starken 5. Platz. Dabei hatten Antonia und Mia erst in diesem Schuljahr zu spielen begonnen. Anouk überhaupt erst nach den Weihnachtsferien!!!

Brett 1: **Maxwald Franziska 3e** 3,5 Punkte aus 8 Partien

Brett 2: **Feichtinger Antonia 1a** 2,0 aus 8

Brett 3: **Stüger Anouk 2a** 3,5 aus 8

Brett 4: **Abermann Mia 2a** **6.5 aus 8 und damit 2. Platz bei Brettwertung 4!**

Die Mädchen steigerten sich von Runde zu Runde und in ihrem letzten Spiel wurden die Titelverteidiger und späteren Vizemeister aus Kärnten, die sich zu diesem Zeitpunkt noch Hoffnung auf den Gesamtsieg machten, brutal aus ihren Träumen gerissen.

Statt des erhofften 0:4 Sieges führte Gmunden nach wenigen Minuten 2:0 und gewann schließlich völlig verdient mit 3:1!!

So konnte unser Quartett in bester Stimmung die Heimreise antreten. Wenn alle aktiv bleiben, hat das Team beste Karten auf **weitere Spitzenplätze im nächsten Jahr.**

### BUNDESFINALE 2018 MÄDCHEN 03. - 06- Juni 2018 in Bad Gastein

Rg.	Team	1	2	3	4	5	7	9	MP	Pkt
1	Steiermark	*	4	4	4	4	4	4	16	31
2	Kärnten	0	*	4	2	1	3	4	11	21
3	Niederösterreich	0	0	*	2	2½	3	2½	11	16
4	Tirol	0	2	2	*	2½	3	4	10	17,5
5	<b>Oberösterreich</b>	0	3	1½	1½	*	2½	2	8	15,5
6	Salzburg2	1	1	1	2	2	*	4	5	14
7	Wien	0	1	1	1	1½	*	3	5	12,5
8	Vorarlberg	0	0	1	2	1	2	*	4	10
9	Salzburg1	0	0	1½	0	2	1	*	2	6,5



## Sekundarstufe I

### Tolle Leistungen der NMS Bad Leonfelden beim Schach Bundesfinale in Graz

Nachdem die Landesmeisterschaften mit einem Sieg äußerst erfolgreich verliefen und erstmals seit 2006 die Qualifikation für das Schach Bundesfinale erreicht werden konnte, entsandte die NMS Bad Leonfelden eine stolze Delegation nach Graz, um dort die Ehre der Schule hochzuhalten. Erst zum zweiten Mal in der Geschichte der Schule gelang die Qualifikation, dementsprechend groß war die Freude bei allen Beteiligten. Fünf Tage verbrachte das siebenköpfige Team in Graz, in denen neben dem straff organisierten Spielplan dennoch Zeit für Sightseeing und Freizeitaktivitäten blieb. Eine ausführliche Stadtführung und der Besuch des Freibades mit inkludiertem Turmspring-Training waren hier die Highlights. Auf sportlicher Ebene bewiesen die Schüler ein kühles Köpfchen und etablierten sich im österreichischen Vergleich mit einem siebenten Platz im guten Mittelfeld. Fabian Kaar beispielsweise, der bis auf eine einzige Partie alle gewinnen konnte, schrammte mit dieser mehr als beachtlichen Leistung haarscharf am Sieg der Einzelwertung vorbei. Ein herzlicher Dank gilt den Betreuern Georg Reiter und Hermann Schober, die die Kinder mit viel Spaß und Enthusiasmus während der Woche unterstützten.



Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2
1	BG Horn (NÖ)	*	2½	2	3½	3½	3½	2½	3	2	3½	16	26
2	GIBS Graz (Stmk)	1½	*	3	1½	4	4	3	4	4	4	14	29
3	Musik NMS Hermagor (Ktn)	2	1	*	3	3	3½	1½	3	3½	4	13	24,5
4	BG/BRG Rahlgasse (Wien)	½	2½	1	*	1	3	2	2½	4	4	11	20,5
5	NMS Golling (Sbg)	½	0	1	3	*	1	3	3	2½	3	10	17
6	NMS Semriach (Stmk)	½	0	½	1	3	*	3	2	3	4	9	17
7	<b>NMS Bad Leonfelden (OÖ)</b>	1½	1	2½	2	1	1	*	2	4	4	8	19
8	BG/BRG Dornbirn Schoren (Vbg)	1	0	1	1½	1	2	2	*	2½	3	6	14
9	BG/BRG Lienz (Tir)	2	0	½	0	1½	1	0	1½	*	4	3	10,5
10	NMS Zurndorf (Bgld)	½	0	0	0	1	0	0	1	0	*	0	2,5

Allen anderen Betreuerinnen und Berteuern recht herzlichen Dank, die auch ihren Teil dazu beigetragen haben, dass diese Erfolge zustande kamen.

## Sekundarstufe II

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2
1	HTBLA Eisenstadt (Bgld)	*	2	2½	2	2½	4	3	3½	3½	3½	16	26,5
2	BG/BRG/BORG Köflach (Stmk)	2	*	1½	2	3	2	3	3	3½	4	13	24
3	<b>Bischöfliches Gym. Petrinum (OÖ)</b>	1½	2½	*	1½	2½	2½	2	3	2½	4	13	22
4	HTBLuVA Salzburg (Sbg)	2	2	2½	*	1½	2	2½	2½	2½	4	13	21,5
5	BG Feldkirch (Vbg)	1½	1	1½	2½	*	2	2½	1½	3½	2½	9	18,5
6	Wiedner Gymnasium (Wien)	0	2	1½	2	2	*	2	3½	1½	4	8	18,5
7	BHAK und HASCH Imst (Tir)	1	1	2	1½	1½	2	*	1½	2½	3	7	16
8	HTL Villach (Ktn)	½	1	1	1½	2½	½	1½	*	2½	2	6	13
9	BG/BRG Stainach (Stmk)	½	½	1½	1½	½	2½	1½	1½	*	3	4	13
10	BG/BRG Neunkirchen (NÖ)	½	0	0	0	1½	0	1	2	1	*	1	6

Die Mannschaft spielte recht ambitioniert, leider habe ich bis jetzt keinen Bericht erhalten.